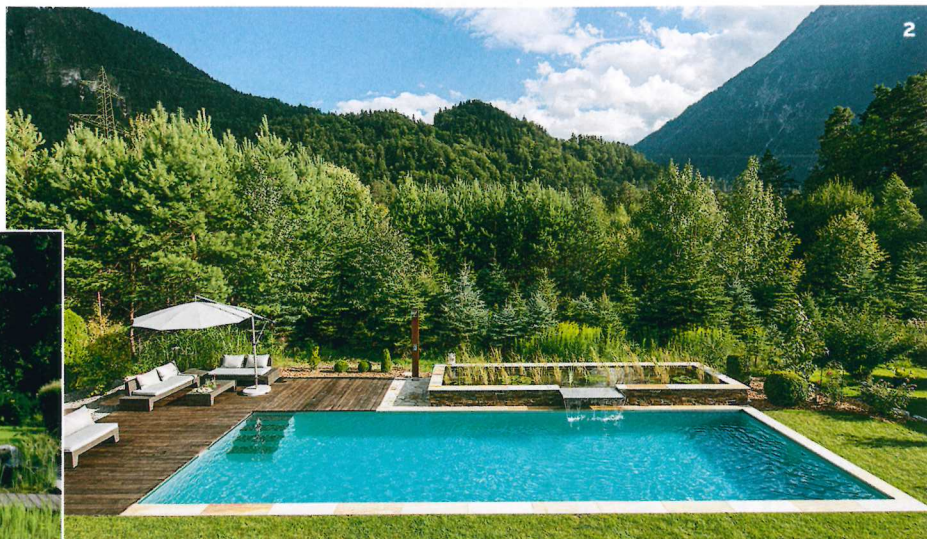


1 Der „Klassik-Teich“ lässt sich mit seinen vier mal acht Metern in den meisten Gärten realisieren und ist dennoch individualisierbar. **2+3** Ein zwölf Meter langer Living-Pool mit Biofilterbecken auf zweiter Etage. Die Ebenen verbindet ein Wasserfall, dessen Edelstahlschütte absolut waagrecht liegt und fein poliert ist – nur so entsteht ein glatter „Vorhang“ (www.living-pool.eu)



CHLORFREIE ZONE

Die grüne Welle hat moderne Poollandschaften erfasst: Biotop-Gründer Peter Petrich erklärt, was heute alles möglich ist

SCHWIMMTEICH VS. BIOPOL: WAS PASST ZU WEM? Die wichtigste Gemeinsamkeit: Keines der Systeme bedarf chemischer Zusätze. Ein Schwimmteich ist ein künstlich angelegtes, aber natürliches Biotop. Er braucht mehr Platz als ein Bio- oder Living-Pool, weil die Fläche des bepflanzten Regenerationsbereichs dem Schwimmbereich mindestens entsprechen muss. Beim Living-Pool wird das Wasser im Biokompakt-Filter aufbereitet, meist verdeckt durch den Steg. Daher unterscheidet er sich im Design kaum von klassischen Pools und ist eine gute Wahl zu puristisch-moderner Architektur. Weniger Pflanzen erfordern auch weniger Pflege: Ablagerungen entfernt der Reinigungsroboter, nur an schwierigen Stellen muss auch mal die Bürste ran.

GIBT ES LIMITS? Größentechnisch geben wir im Grunde weder Minimum noch Maximum vor. Auch ob Sonnen- oder Schattenplatz ist nicht entscheidend. Aber Achtung: Die Lage wirkt sich direkt auf die Wassertemperatur aus.

WANN KANN ICH ABTAUCHEN? Die Dauer der Umsetzung hängt ganz von Aufwand und Entscheidungsfreude ab, aber man sollte sich nicht davon treiben lassen, im gleichen Jahr baden zu wollen. Der Bau selbst braucht meist zwischen zwei und vier Wochen. Wer etwa im Herbst Unterwasserpflanzen setzt, kann im Frühjahr mit ihnen rechnen.

WAS KOSTET DER BADESPASS? Einen gut ausgestatteten Schwimmteich mit 50 bis 60 qm gibt's ab 35 000 Euro, Living-Pools für etwa 30 bis 35 Prozent mehr.



4 Der Ästhetik wegen wurde hier auf ein Treppengeländer verzichtet und der Muschelkalkboden mit einer gestockten, rutschfesten Oberfläche überzogen. **5** Alle Beispiele und Projektdetails finden Sie im Band „Die schönsten Schwimmteiche und Naturpools“, 29,99 Euro (www.dva.de). **6** Natürlich romantisch gestaltete Anlage zweier Gartenarchitekten in Süd-Yorkshire. **7** Nice touch: Designmöbel in Seerosen-Pink zu Holz und Naturstein (www.swimming-teich.com)